



GEMEINSAM erneuern die Helfer die Steine rund um die Feuerstelle. Bretter für den Schulzoo-Unterstand schleift Sandra Wilke zusammen mit den Schülerinnen Cindy Armstrong und Isabel Ivanova. (Fotos: Kriewitz)

Unterstand fürs Tierfutter

Beim Malteser Social Day gehen Schüler Bauprojekte an



FRISCH GESTRICHEN wird hier die Pergola von Vetricim, im Maleranzug.

Kelsterbach (mki). „Das Besondere am Projekt ist, dass es zu Begegnungen zwischen Menschen kommt, die im Alltag nicht zusammentreffen würden“, erklärte Jürgen Seeberger, Schulleiter der Karl-Krolopfer-Schule (KKS), zum Malteser Social Day. Auch in diesem Jahr engagierten sich wieder einige Mitarbeiter der Commerzbank gemeinsam mit Schülern der KKS, um zwei Projekte in der Schule zu realisieren.

„Der Malteser Social Day hat schon viel für zur Pflege der Gemeinschaft beigetragen und ist bereits Tradition an unserer Schule“, fand Seeberger. Seit 2013 nimmt die KKS jedes Jahr teil und hat seitdem viele Projekte umgesetzt. Unter anderem wurde die Folie des Teiches er-

neuert und der Schulgarten bekam eine Umzäunung. „Auch von den Schülern wird der Tag immer ganz toll angenommen. Es wollen immer so viele mitmachen, so dass wir schon mit Wartelisten arbeiten müssen“, erklärte der Schulleiter.

Dieses Mal packten 13 Mitarbeiter der Commerzbank und acht Schüler der KKS mit an. Dabei wurde an zwei Baustellen gearbeitet: Ein Schulzoo-Unterstand wurde gebaut, um Heu und Futter für die Kaninchen zu lagern. Zusätzlich gab es für die Schlafbox der Kaninchen einen neuen Deckel. Während Sandra Wilke mit den Schülerinnen Cindy Armstrong und Isabel Ivanova die Bretter für den Unterstand abschleifte, setzten die Männer die Pfosten und

schraubten die Konstruktion später zusammen.

Auch der dreizehnjährige Jhanzab unterstützte die Arbeiten. „Meine Klasse ist für die Kaninchen verantwortlich“, erklärte der Schüler. Beim Hasendienst müssen die Schüler die Tiere jeden Tag mit Heu, Wasser und Futter versorgen und zweimal in der Woche den Stall reinigen. „Dass wir alles jetzt dort lagern können, ist schon besser“, urteilte er. „Da helfe ich gerne mit.“

Währenddessen wurde auch auf der Baustelle „Grillplatz“ fleißig gewerkelt. Neben der Sanierung des Grills standen Streicharbeiten an der Überdachung an. Simone Runge unterstützte Vetricim beim Streichen der Pergola. „Ich habe so-

was noch nie gemacht“, meinte der Schüler. Für die Arbeit hatte er sich einen Maleranzug übergezogen und war, mit Farbeimer und Pinsel bestückt, die Leiter hochgeklettert. Hoch oben begann er, die Holzlasur aufzutragen, während Simone Runge die Leiter hielt und hin und wieder ein paar Tipps gab. „Klappt doch ganz gut“, meinte Vetricim zufrieden.

Rund um den Grill wurden derweil unter anderem die Begrenzungssteine abgeklopft und neue Schamottesteine angeklebt. Auch lockere Fliesen wurden entfernt und durch neue ersetzt. „Die Arbeiten waren dringend notwendig“, meinte der Schulleiter. „Das ist wirklich eine gute Sache. Wir planen schon für das nächste Projekt.“